

11. Juni 2009

## Pressemitteilung

### **Wir bleiben jung! Zehn Jahre Stiftung Kulturregion Hannover**

Mehr als 4 Mio. Euro hat die Stiftung Kulturregion Hannover in den vergangenen zehn Jahren für die Kulturförderung in der Region Hannover ausgegeben. Jedes Jahr unterstützt sie lohnenswerte kulturelle Projekte, vergibt Stipendien und Preise. Auch der Erhalt des Schlosses Landestrost in Neustadt am Rübenberge ist Stiftungsaufgabe.

Die Stiftung Kulturregion Hannover ist eine Stiftung der Region Hannover und der Sparkasse Hannover. Ihr Vorstand ist qua Amtes mit Hauke Jagau (Regionspräsident) und Walter Kleine (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hannover) besetzt. Mit einem Stiftungskapital von 20 Mio. Euro gehört die Stiftung zu den Schwergewichten in der Stiftungslandschaft Niedersachsens. Ihr Ziel und ihre Aufgabe ist die Förderung von Kunst und Kultur in der Region Hannover.

Mit Vorhaben wie dem derzeit ausgeschriebenen Philosophiewettbewerb »Jugend denkt«, der Vergabe des Kulturpreises »pro visio« für innovative und mutige Projekte, dem preisgekrönten Modellprojekt »Mobiles Atelier – Kunst in Kindergärten« und dem Kurzfilmstipendium »cast&cut« ist die Stiftung Kulturregion Hannover operativ tätig.

Die Unterstützung kultureller Projekte erfolgt vielfältig und nachhaltig. Für eine Förderung der Stiftung kommen vor allem Vorhaben in Betracht, die sich durch eine hohe Qualität auszeichnen, die Ausstrahlung und eine individuelle Prägung besitzen. Fördervorhaben wie das MASALA Welt-Beat Festival, die Internationale A-cappella-Woche und der jährlich stattfindende »Kultursommer« mit großen und kleinen Konzerten in der Region Hannover bespielen bewusst auch das Umland Hannovers und weisen sich durch ihren starken Vernetzungscharakter aus.

Weiterhin gehören zum Förderspektrum der Stiftung z. B. Ausstellungen Bildender Kunst in den Kunstvereinen Hannover und Langenhagen, Vorhaben des Hermannshofes in Völksen und des KulturGuts Poggenhagen, das Pilgerprojekt »Peregrinatio«, die Reihe »Kulturphänomene« des Literarischen Salons Hannover, moderne Tanz- und Theaterproduktionen und viele andere wegweisende interdisziplinäre und kulturvermittelnde Projekte.

»Die Förderaktivitäten der Stiftung Kulturregion Hannover sind so vielfältig wie die Kulturlandschaft, die sie umgibt«, beschreibt die Geschäftsführerin Anja Römisch die Förderpolitik der Stiftung. »Dabei behalten wir auch die zukünftige Entwicklung der Kulturszene und des Publikums im Blick. So kann die Stiftung dabei helfen, neue kulturelle Handlungsfelder zu entdecken, um die Zukunft aktiv mitzugestalten.«

---

Nähere Informationen:

Stiftung Kulturregion Hannover, Friederike Kohn, T. 0511 3000 2051  
[www.stiftung-kulturregion.de](http://www.stiftung-kulturregion.de), [info@stiftung-kulturregion.de](mailto:info@stiftung-kulturregion.de)